

Fortbildungsveranstaltung zum Thema:

„Sicherheit für den Gerichtsvollzug“

diba - Emotions-, Konflikt- und Krisenmanagement

Zweitägige Veranstaltung

Zielgruppe Die Tagung richtet sich an Gerichtsvollzieher/-innen des Landes Schleswig-Holstein.

Es ist im Gerichtsvollzieherdienst gegenüber den Schuldern und weiteren Beteiligten des Vollstreckungsverfahrens besonders angezeigt, in kritischen Situationen besonnen zu reagieren und Kontrollmöglichkeiten zu maximieren.

Dazu ist es wichtig zu wissen, sich neben einer für beide Seiten gewinnbringenden Kommunikation und der gezielten Konfliktgesprächsführung auch gegen angekündigte oder drohende körperliche Angriffe schützen zu können und im Vorfeld Maßnahmen zu treffen, um Gefahrenmomente zu minimieren und folgerichtig einzuschätzen.

Seminarinhalte

- Erarbeitung vollstreckungsspezifischer Konflikt- und Gefahrensituationen
- **Emotionsmanagement** – Trainieren einer empathischen Gesprächsführung, um aufgebrachte oder verärgerte Personen gekonnt zu steuern
- **Konfliktmanagement** – Trainieren einer wirkungsvollen Konfliktbewältigungsstrategie, um Verfehlungen, Provokationen, Bedrohungen und anderen Null-Toleranz-Situationen ohne Gesichtsverlust zu konfrontieren
- **Krisenmanagement** – Trainieren einer Selbstschutzstrategie zur effektiven Deeskalation und Abwehr, um sich bei Distanzlosigkeiten und körperlichen Angriffen zu schützen
- **Übertragung der erlernten Strategien auf aktuelle und realistische Konflikt- und Krisensituationen**
- Rechtliche Grundlagen / Maßnahmen zur Interessenwahrung

Nutzen

- Höhere Sensibilisierung für Gefahrenmomente
- Sie können in schwierigen Kommunikations- und Konfliktsituationen selbstsicher und durchsetzungsstark auftreten
- Sie können angemessen und wirkungsvoll auf Konfliktsituationen reagieren
- Sie haben ein gesteigertes Durchsetzungsvermögen durch Kenntnis der eigenen Möglichkeiten und Ressourcen